



Stadt Köln

Die Oberbürgermeisterin

Stadt Köln, IV, 50605 Köln

info@jaeb.koeln

Dezernat IV
Dezernat für Bildung, Jugend und Sport
Stadthaus Deutz - Westgebäude
Willy-Brandt-Platz 2, 50679 Köln
www.stadt.koeln

Auskunft
Herr Käufer, Zimmer 4A17
T: 0221 221-22070, F: 0221 221-21315
Schuldezernat@stadt-koeln.de

Sprechzeiten
nach Vereinbarung

Ihr Schreiben

Mein Zeichen
513 Kä

Datum 20.12.2024

Ihre Beschwerde und Einbindung der Oberbürgermeisterin als Fachaufsicht des Amtes für Kinder, Jugend und Familie

Sehr geehrte Frau Dr. Simon,

vielen Dank für die Schilderung Ihrer Sichtweise auf den Vorgang zur Erhöhung der Verpflegungspauschale für die Mahlzeiten in städtischen Kindertageseinrichtungen. Ich schätze Ihren Einsatz für die Eltern und Familien der Kölner Kitas sehr und darf Ihnen versichern, dass es auch mir ein Anliegen ist, mich für die Bedarfe der Kinder und Familien bestmöglich einzusetzen, damit eine gute frühkindliche Bildung in den städtischen Kitas gelingen kann.

Mit Ihrem Schreiben vom 03.12.2024 bitten Sie die Fachaufsicht um Prüfung und Korrektur des Verfahrens der Entgelterhöhung der Verpflegungspauschale. Sie bemängeln eine fehlende Beteiligung der Elternvertretungen sowie eine nicht erfolgte Zustimmung der Elternräte zur anstehenden Preissteigerung ab 1. Februar 2025.

Ihrer Bitte um Korrektur der vom Rat der Stadt Köln getroffenen Entscheidung kann ich leider nicht nachkommen.

Der Preis für das Mittagessen in städtischen Kindertagesstätten lag seit 2011 unverändert bei 40 Euro pro Monat. Die im Frühjahr 2024 durchgeführten europaweiten Ausschreibungen haben zu einer neuen Preisberechnung geführt, die sich in dem ab 01.02.2025 zu zahlenden Entgelt widerspiegelt. Unter Einbeziehung der langen Zeitspanne zwischen den Entgeltanpassungen bewegt sich die Preiserhöhung im noch vertretbaren Rahmen von 4% pro Jahr. Hierdurch wird deutlich, dass eine Mitbestimmung der Elternräte im Vorfeld nicht erforderlich war.

Die Ämter und Dienststellen der Stadtverwaltung finden Sie unter www.stadt.koeln. Fragen zu den Dienstleistungen der Stadt Köln beantwortet Ihnen montags bis freitags, 7 - 18 Uhr, das Bürgertelefon unter der einheitlichen Behördenrufnummer 115 oder 0221/221-0.



Stadt Köln

Die Oberbürgermeisterin

In einem Gespräch mit der Fachverwaltung am 16.08.2024 wurde der JAEB über die anstehende Erhöhung der Verpflegungspauschale in Kenntnis gesetzt.

Am 27.09.2024 gab es zudem ein umfassendes Erörterungsgespräch, in dem Ihnen die Hintergründe und die Kalkulation der neuen, ab 01.02.2025 gültigen Verpflegungspauschale vorgelegt wurde.

In den letzten Jahren hat die Verwaltung erhebliche Anstrengungen unternommen, um die Qualität der Verpflegung in städtischen Kitas zu verbessern. Hierüber wurden alle städtischen Kitas in einem Elternbrief umfangreich informiert, ebenso wie der JAEB. Nicht zuletzt liegt ein Verpflegungsentgelt von 70 Euro im Quervergleich der Trägerlandschaft am unteren Rand der Preisspanne. Der Preis für das Entgelt der Mahlzeiten in den städtischen Kindertageseinrichtungen umfasst neben dem Mittagessen auch alle weiteren Lebensmittel wie Obst/Gemüse, Getreide- und Milchprodukte sowie Getränke, die für eine gesundheitsförderliche Ernährung den Kindern täglich zur Verfügung gestellt werden. Durch die pauschalisierte Abrechnungsweise wird eine 20%ige Rabattierung eingeräumt, sodass sich der rabattierte Beitrag somit auf 3,52 Euro pro Tag beläuft.

Auch wenn ich Ihrem Wunsch der Korrektur getroffener Entscheidungen nicht nachkommen kann, hoffe ich weiterhin auf eine konstruktive Gesprächsatmosphäre und ein vertrauensvolles Miteinander in dem so wichtigen Thema für unsere Familien und die Stadtgesellschaft. Wenn weiterhin Gesprächsbedarf in dieser Angelegenheit besteht, wenden Sie sich gerne auf direktem Wege an Frau Niederlein oder Herrn Käufer unter den Ihnen bekannten Kontaktdaten.

Ich wünsche Ihnen eine besinnliche und fröhliche Weihnachtszeit sowie einen guten Start in das neue Jahr 2025.

Mit freundlichen Grüßen

In Vertretung

Robert Voigtsberger
Beigeordneter für Bildung, Jugend und Sport